

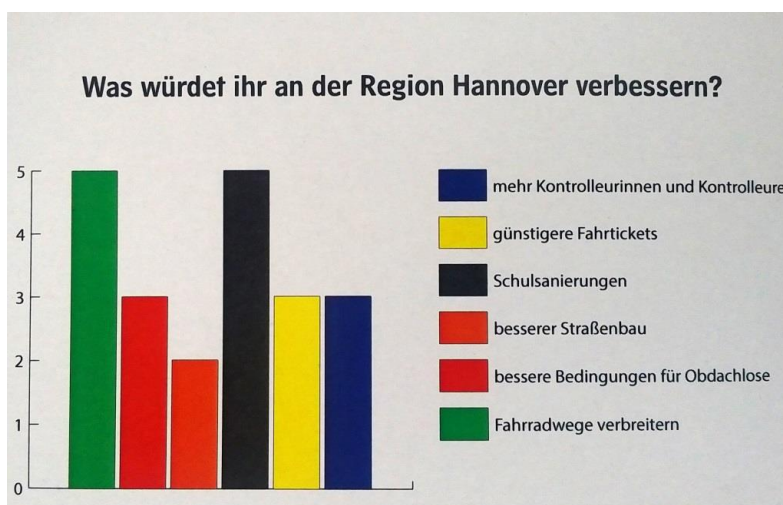
Antrag öffentlich

Gremium	geplant für Sitzung am	Beschluss		Abstimmung		
		Lt. Vor-schlag	abweichend	Ja	Nein	Enthal-tung
Verkehrsausschuss	23.10.2019					
Regionsausschuss	05.11.2019					

Sicherheit im Radverkehr durch breitere Schutzstreifen Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 17. September 2019

Beschlussvorschlag der Fraktion/Gruppe:

Die Regionsverwaltung prüft, welche Möglichkeiten und gegebenenfalls *best practice* Beispiele auf kommunaler Ebene bestehen, breitere Schutzstreifen für den Radverkehr auszuweisen.



auf beiden Seiten.

Sachverhalt:

In der Veröffentlichung der Region Hannover und Politik zum An-fassen e.V. „Pimp Your Town – Magazin 2019“ wünschen sich die Schülerinnen und Schüler neben Schulsanierungen verbreiterte Fahrradwege (Seite 6).

Breitere Schutzstreifen sorgen für mehr Abstand zu Radfahrer*innen durch Autofahrer*innen beim Überholvorgang. Dies führt zu einem größeren Sicherheitsgefühl

Finanz. . / personelle Auswirkungen:

Aus der Drucksache ergeben sich finanzwirtschaftliche Auswirkungen (Erträge, Aufwendungen, Investitionskosten) unmittelbar auf den Haushalt der Region Hannover:			
Ja:		Nein:	
Produktnummer:		Investitionsnummer:	

Aus der Drucksache ergeben sich dauerhafte Auswirkungen auf Personal- und Sachaufwendungen im Haushalt der Region Hannover: (Dauerhafte Auswirkungen sind personelle Verstetigungen ab einem Jahr.)			
Ja:		Nein:	

Anlage(n):

keine